

Reisen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **72 (1994)**

Heft 2

PDF erstellt am: **04.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nach Moskau

Zur Zeit der langen, hellen Nächte, vom 11. bis 18. Juni, haben Sie Gelegenheit, Moskau näher kennenzulernen. Schwerpunkt der Reise, die zusammen mit der Russisch-Amerikanischen Universität organisiert wird, sind Theater, Konzerte, Zirkus und Museumsbesuche. Diese Universität verfügt über hervorragende Übersetzer/innen und hat grosse Erfahrungen im Zusammenstellen von Führungen. Nach Möglichkeit können auch individuelle Wünsche berücksichtigt werden. Sie wohnen privat an ausgezeichneten Wohnlagen (Kremlnähe) bei Gastgebern mit guten Fremdsprachenkenntnissen (Transportmittel: Kleinbus). Der Preis (inklusive Flug) beträgt 1800 Franken. Wer lieber im Hotel wohnen möchte, bezahlt einen Zuschlag. Anmeldung bis 10. Mai. Nähere Auskünfte bei der Reisebegleitung:
Jaroslav Trachsel, Doldertal 19, Postfach 105, 8030 Zürich, Telefon 01/252 86 27 oder 01/261 27 83. (es)

Einmal wohnen wie ein Staatsgast

Was bisher nur Staatsgästen vorbehalten blieb, öffnet sich nun auch zahlenden Touristen. Im noblen Gästehaus der Deutschen Bundesregierung auf dem Petersberg bei Bonn kann man jetzt beispielsweise ein Wochenende buchen. Im Arrangement mit zwei Übernachtungen inklusive Morgenessen und einem «Candle-Light-Dinner» sowie einer Hausführung mit Besichtigung der Petersberger Kulturmeile kostet

513 DM (440 Fr.) im Doppel- und 613 DM (525 Fr.) im Einzelmzimmer.
Gästehaus Petersberg, D-53639 Königswinter/Bonn, Telefon von der Schweiz aus: 0049/223 740.

Im Car nach Norditalien

Marti Carreisen hat sein Italien-Angebot um vier Routen erweitert: eine sechstägige Reise durch die Toskana und an den Trasimenischen See ab 935 Franken; eine fünftägige Toskana-Tour mit Besuch der Insel Elba ab 640 Franken; eine viertägige Gardaseerundfahrt mit einer Visite Veronas ab 575 Franken; und ab 550 Franken gibt es eine gleichlange Südtirol-Fahrt mit Weinproben im Kalterersee Gebiet und einem ganztägigen Aufenthalt in Bozen.
Auskünfte und Buchungen bei Ihrem nächstgelegenen Reisebüro, bei den 13 Marti Filialen von Bern bis St. Gallen oder direkt beim Hauptsitz in 3283 Kallnach, Tel. 032/820 111.

Tenniswochen

Das österreichische Tennismekka Pörschach am Wörthersee wird vom 2. bis 8. Juli speziell für Schweizerinnen und Schweizer eine Tennis-Turnierwoche durchführen. Die Damen spielen in den Altersklassen 50+ und 60+ und die Herren 55+ und 65+. Nebst den Tennis-Turnieren legen die Gastgeber viel Wert auf das Gesellschaftsleben. Viel Stimmung mit Musik, Tanz und natürlich besonders gutem Essen. Diese Tenniswoche beginnt bereits am Bahnhof Zürich, wo die Teilneh-

mer von Leuten der Sportschule Zürich und der Familie Zieritz vom Seehotel Werzer Astoria empfangen werden. Zu den Leistungen der Sportwoche im Seehotel gehört auch die freie Benützung von Sauna, Dampfbad, Hallenbad und Fitnessraum, eine abendliche Bootsfahrt auf dem Wörthersee mit Musik und Wein, ein Golf-Juxturnier auf der Anlage des Golfclubs Austria, ein Ausflug zum Magdalensberg mit Aufstieg zum Gipfelrestaurant und rustikalem Abendessen sowie einem grossen Abschlussabend mit Feuerwerk.

Der Pauschalpreis pro Person, Basis Doppelzimmer inklusive Bahnfahrt 1. Klasse, Gepäckversicherung, sämtliche Ausflüge, Tennis- und Turniergebühren, Halbpension, Frühstücksbuffet mit Bio Ecke und 4-Gang-Menü nach Wahl am Abend, ab 1286 Franken.

Informationen: Sportschule Zürich, Tel. 01/381 84 84 oder Reisebüro SBB Zürich HB Tel. 01/245 33 61/73.

Nach Villeneuve am Genfersee

Wie wär's mit ein paar schönen Tagen am Genfersee? Der Verkehrsverein der Gemeinde Villeneuve hat ein spezielles Programm zusammengestellt, das viel bietet, aber nicht viel kostet. Ab 245 Franken (Basis Doppelzimmer) wird ein viertägiges Arrangement offeriert, das wahlweise am ersten Tag mit einer Besichtigung des Weinbaumuseums von Aigle oder einer romantischen Bahnfahrt nach Leysin und von dort mit der Luftseilbahn nach La Berneuse beginnt. Besichti-

gung von Schloss Chillon, Dampfschiffahrten und leichte Wanderungen gehören ebenso dazu wie Verpflegung an wunderbaren Aussichtsplätzen und in romantischen Restaurants. Im Caveau des Vignerons von Villeneuve gibt es am letzten Abend noch Raclette à discrétion mit einer halben Flasche Villeneuver Wein. Zum Abschied hält der Verkehrsverein für jeden Besucher zudem noch ein kleines Erinnerungsgeschenk bereit. Der Aufenthalt kann auch zu günstigen Preisen verlängert oder für die, die das Besuchsprogramm selbst gestalten wollen, um 100 Franken reduziert werden.
*Office du Tourisme, Grand-Rue 10, 1844 Villeneuve.
 Telefon 021/960 22 86.*

Sanftes Reisen

Mit dem neuen Reiseunternehmen GAEA Tours hat sich die Reisefachfrau Elisabetha Eggenberger das Ziel gesetzt, bei ihren Angeboten besonders rücksichtsvoll mit Mensch und Natur umzugehen. Das heisst, man hält sich an lokale Infrastrukturen und bevorzugt Unterkünfte in Familien oder Pensionen. Mit einem Teil des Erlöses aus Osteuropa-Reisen unterstützt die Veranstalterin schliesslich Projekte des Natur- und Kulturschutzes.

Als Beispiel die Bulgarien-Angebote: Schwerpunkt sind da die Rhodopen, das älteste und grösste Berggebiet des Landes, wo zwei Drittel aller bulgarischen

Blütenpflanzen wachsen und Rotwild, Bären und Wölfe heimisch sind. Verschiedene Reisen werden angeboten: Wanderungen auf den Spuren von Bären und Wölfen, Architektur und Volksmusik, eine Kultur- und Naturreise zwischen Kaukasus und Mittelmeer und drei Reisen, die sich speziell mit den dortigen Menschen beschäftigen. Begegnungen mit aussergewöhnlichen Leuten und alter Handwerkskunst, mit Künstlern und Kochkünstlern in einem historischen Dorf mit einem Abschlusstag in Bulgariens ältestem Kloster Rila.
*GAEA Tours, Zypressenstr. 76,
 8004 Zürich. Tel 01/241 61 62.*

Redaktion: Konrad Baeschlin

Das warme Weiss von Aruba.



Azurblaue Wellen, die sich an silberweissen Palmenstränden brechen. Majestätische Ruhe, karibische Flora und Fauna und bemerkenswerte, farbenfrohe Baustile. Mondänes Strandleben, gemütliche Restaurants und Luxushotels. Gastfreundliche, warmherzige Menschen, die Sie den Urlaub unbekümmert genießen lassen. Aruba, das heisst Tiefseetauchen, Schnorcheln und Wasserski. Surfen, Gleitschirmfliegen, Jachttrips. Sonnenbaden, schwimmen, reiten, Golf und Tennis. Aruba, das heisst faulenzeln, Freundschaften schliessen, gemeinsam etwas trinken und abends köstlich tafeln. Mitreissende Musik genießen und Shows besuchen. Oder in noblem Ambiente ein Spiel wagen.


Aruba
verwirklicht karibische Träume

ATA-Europa, Schimmelpennincklaan 1, NL-2517 JN Den Haag, die Niederlande. Tel. +31(0)70 3566220. Fax +31(0)70 3604877.